

# Kirche in Ludwigshafen in der NS-Zeit

**Veranstalter** Prot. Kirchengemeinde  
Ludwigshafen-Mitte

**Ort** Melanchthonkirche

67059 Ludwigshafen, Maxstraße 38

**Telefon** 0621/520 58 24 **Internet** [www.ekilu.de](http://www.ekilu.de)

**Kirche am Strom**

**der Zeit** 100 Jahre Protestantischer  
Kirchenbezirk Ludwigshafen

1913-2013

Kirche und Nationalsozialismus standen auch in Ludwigshafen sich keineswegs immer ablehnend gegenüber, sondern traten auch in engen Kontakt. Kirchenmitglieder jubelten Adolf Hitler zu, Amtsträger der Kirche unterstützten öffentlich die nationalsozialistische Ideologie.

Das Jubiläum des Kirchenbezirks soll Anlass sein, die Rolle der Evangelischen Kirche in Ludwigshafen und ihrer RepräsentantInnen in der NS-Zeit zu beleuchten und ihr Versagen zur Sprache zu bringen. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen! Kommen Sie in die Melanchthonkirche, Maxstraße 38.



Die Melanchthonkirche in der Maxstraße 38 im Zentrum Ludwigshafens ist sowohl von ihrer Lage – nur wenige Schritte von der ehemaligen Synagoge und der Maxschule als Sammelstelle für den Abtransport nach Gurs entfernt – als auch von ihrer Geschichte als Kirche des Otto-Bartning-Notkirchenprogramms der prädestinierte Ort der Veranstaltungen.

**Donnerstag, 20. Juni 2013**

19.30 Uhr

**Zwischen Anpassung und Widerständigkeit - Ludwigshafener Protestanten in der NS-Zeit**

*Ein Werkstattbericht mit Dekan i.R. Dr. Friedhelm Borggrefe, Dr. Martin Schuck, Ev. Verlagshaus Speyer, Dr. Stefan Mörz, Stadtarchiv Ludwigshafen*

**Sonntag, 23. Juni 2013**

10.00 Uhr

**Werkstatt Gottesdienst  
Protestantisch in Ludwigshafen  
1933/2013**

*Mit Barbara Kohlstruck, Dekanin des Protestantischen Kirchenbezirks u.a.*

**Donnerstag, 27. Juni 2013**

19.30 Uhr

**Das Otto-Bartning-Notkirchenprogramm – eine architektonische Antwort auf das Versagen der Kirchen in der NS-Zeit**

*Referent: Immo Wittig, Otto Bartning-Arbeitsgemeinschaft Kirchenbau e.V. (OBAK)*